

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Bildung der Erdalkaliperoxyde**

**Engler, Carl**

**Heidelberg, 1910**

Tabelle V. Absorption in festen Medien (Wirkung auf Luft)

[urn:nbn:de:bsz:31-289891](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-289891)

Tabelle V. Absorption in festen Medien (Wirkung auf Luft).

No.	Material.	Dicke d mm.	Durchgelassen in pc.		Bemerkungen.
			Überschuß der — Träger (Lichtel. Wirkung auf Aluminium.)	+ Träger (Wirkung auf die Luft)	
1	Quarz- Kristall ⊥ Axe	1 Platte	Abs.-Verm. a <sub>1</sub>	Abs.-Verm. a <sub>2</sub>	Die Absorptionsmessungen von Herrn S. Sachs (l. c.), wobei ohne Korrektion proportional der Elektrometerwirkung ge- rechnet wurde, ergaben für Quarzkristall den nahe übereinstimmenden Wert a <sub>1</sub> = 0.08 mm <sup>-1</sup> (für amorph. Quarz dagegen a = 0.97 mm <sup>-1</sup> ).
2		2 Platten	0.03	0.24	
3		3 Platten	0.10	0.35	
4	1 Platte 1 Platte	3.9 + 1.0 = 4.9 + 5.0 = 9.9	1	0.24	
5		15	71 43	56 40	
6	Steinsalz, natürliches Spalt- stück	6 bis 7	103	65	Im Quarzspektralapp. bei 185 µm noch gut durchlässig.
7	Steinsalz, natürl. Spaltstück		74*	80*	*Bei Vorschaltung von noch 21 cm Luftstrecke.
8	Gips, Spaltstück	0.5 bis 1	87	74	Im Quarzspektralapp. bei 185 µm noch gut durchlässig.
9	" "	8	11	4	Die Durchlässigkeit ist an versch. Stellen der Platte sehr verschieden.
10	" " geschliffene Platte	1.5	52	45	
11	Kalkspat, Rhomboeder	26	14	3	Im Quarzspektralapp. bei 206 µm noch durchlässig; bei 202 µm undurchlässig.
12	Kalkspat, ⊥ zur Axe ge- schliffene Platte	3	18	3	Völlig farblose, gut klare Platte, jedoch auch im Quarzspektralapp. schon von 254 µm an merklich absorbierend, also offenbar ultraviolett-schlecht <sup>39)</sup> .
13	Flußspat ⊥ Axe, geschlif- fene Platte	3	7	10	Das Ultraviolett-Kron absorbiert im Quarzspektralapp. von 290 µm an.
14	Ultraviolett-Kron	2	< 1	< 1	
15	Aluminiumfolie	0.004			

<sup>39)</sup> Vgl. die andern Platten, Tab. VI, Nr. 11 und 12.